

# Stadtvertretung der Landeshauptstadt

## Schwerin

Datum: 2008-10-14

Dezernat/ Amt: II / Lenkungsgruppe  
Strategische Steuerung  
Bearbeiter: Herr Andreas Ruhl  
Telefon: 545 - 1305

### Beschlussvorlage Drucksache Nr.

02260/2008

**öffentlich**

### Beratung und Beschlussfassung

Dezernentenberatung  
Hauptausschuss  
Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung  
Ausschuss für Bauen, Ordnung, Umwelt und Stadtentwicklung  
Ausschuss für Kultur, Sport und Schule  
Ausschuss für Soziales und Wohnen  
Ausschuss für Verwaltungsmodernisierung und Umlandbeziehungen  
Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Tourismus und Liegenschaften  
Jugendhilfeausschuss  
Hauptausschuss  
Stadtvertretung

### Betreff

Haushaltssicherungskonzept 2008-2020; hier: 1. Fortschreibung (2009)

### Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung beschließt die als Anlage beigefügte 1. Fortschreibung (2009) des Haushaltssicherungskonzeptes 2008 – 2020.

### Begründung

#### 1. Sachverhalt / Problem

Die finanzielle Leistungsfähigkeit der Landeshauptstadt Schwerin ist - trotz intensiver Konsolidierungsbemühungen in den vergangenen Jahren - dauernd weggefallen. Damit muss die Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin gemäß § 43 Abs. 3 KV M-V ein Haushaltssicherungskonzept beschließen. Darin ist der Zeitraum anzugeben, innerhalb dessen der Haushaltsausgleich wieder erreicht wird. Das Innenministerium Mecklenburg-Vorpommern als Kommunalaufsicht hat daher wiederholt rechtsaufsichtliche Anordnungen erlassen, die auf den Ausgleich des Schweriner Haushaltes zielen. Am 9. Juni 2008 hat die Stadtvertretung nach umfassender Beratung ein weit reichendes Haushaltssicherungskonzept beschlossen. Es stellt den Rahmen dar, mit dem die finanzielle Leistungsfähigkeit wieder hergestellt werden soll. Dabei reichen die bislang finanziell konkret unteretzten Maßnahmen noch nicht aus. Daher wird es im Zuge der weiteren Fortschreibung notwendig sein, insbesondere die strategischen Maßnahmen auszugestalten und finanziell zu untersetzen. Gleiches gilt für die umfangreichen Prüfaufträge.

Der aktuelle Haushaltsplanentwurf 2009 weist ein strukturelles Defizit von ca. 27,6 Mio. € aus. Die aufgelaufenen und über Kassenkredite zu finanzierenden Haushaltsdefizite werden per 31.12.2008 voraussichtlich rund 96,9 Mio. € betragen. Die Investitionsschulden per 31.12.2008 betragen voraussichtlich ca. 85,2 Mio. €.

Um einen Ausgleich darstellen zu können, wird in Anbetracht der schwieriger werdenden Rahmenbedingungen der Handlungsdruck steigen. So weicht die 1. Fortschreibung (2009) im Gesamtergebnis bis 2020 um ca. 100,0 Mio. € ab. Dies macht deutlich, dass die Anstrengungen wesentlich verstärkt werden müssen und bei allen Handlungen eine klare Ausrichtung auf die strategischen Ziele der Landeshauptstadt notwendig ist.

Vor diesem Hintergrund hat die Verwaltung das Haushaltssicherungskonzept 2008 - 2020 auf der Basis des Haushaltsplanentwurfes 2009 fortgeschrieben. In Anbetracht des relativ kurzen Zeitraums seit Beschlussfassung zum Basiskonzept enthält die 1. Fortschreibung im Wesentlichen Modifizierungen der beschlossenen Maßnahmen und Zwischenstände zur Bearbeitung der umfassenden Prüf- und weitergehenden Aufträge. Substanzielle Verbesserungen bedürfen aufgrund der erheblichen Kostensteigerungen in einigen Bereichen einer umfassenden Ergänzung. Diese wird mit der nächsten Fortschreibung zum Haushalt 2010 erfolgen.

## **2. Notwendigkeit**

§ 43 Abs. 3 KV M-V und Rechtsaufsichtliche Anordnungen des Innenministeriums MV (siehe unter 1.).

## **3. Alternativen**

keine

## **4. Auswirkungen auf die Lebensverhältnisse von Familien**

keine

## **5. Wirtschafts- / Arbeitsmarktrelevanz**

keine

## **6. Finanzielle Auswirkungen**

Haushaltsverbesserungen entsprechend 1. Fortschreibung (2009) des Haushaltssicherungskonzeptes 2008-2020

## **Anlagen:**

Haushaltssicherungskonzept 2008 – 2020, 1. Fortschreibung (2009)

gez. Dieter Niesen  
Beigeordneter

gez. Dr. Wolfram Friedersdorff  
1. Stellvertreter des Oberbürgermeisters